Liebe Freunde und Spender des Vereins Lebenswasser!

Als ich nach Sonneberg kam, meinte eine Kollegin: "Den Sonnebergern musst Du erst mal eine Hängematte aufspannen." Ja, sie hatte Recht. Nicht nur in der Gemeinde, gerade auch im Verein haben Menschen ihre Zeit nach Arbeitsschluss, am Wochenende und im Urlaub investiert, um das Schiff weiter schippern zu lassen. Ich erlebe dankbar, wie viele Hände hier völlig selbstverständlich mit anpacken und freue mich über so viel Gutes, was passiert.

Begeistert habe ich die Waldweihnacht am ersten Advent erlebt. Liebevollst hatte der Vereinsvorstand in Zusammenarbeit mit unserem Jugendreferenten Matthias Dittmer den Gottesdienst vorbereitet und gestaltet. Auch das gemütliche Beisammensein im Anschluss hat einen das nasskalte Wetter vor der neuen Scheune vergessen lassen.

Den Advent über haben verschiedenste Menschen von außen das Kinderhaus bereichert. Jeden Tag, an dem im Kinderhaus Programm war, kam ein Gast und hat mit den Kindern als lebender Adventskalender gebastelt, gesungen und gespielt.



Ein kleines Highlight war, als wir kurz vor Weihnachten im Radio bei einer Aktion für Vereine gezogen wurden und so der Teilsanierung des Kinderhauses finanziell ein Stückchen näher kamen.

Darf ich mich vorstellen?



Mein Name ist Anna Böck. Aufgewachsen bin ich im Rems-Murr-Kreis in Württemberg. Im Zuge Theologiestudiums hat Gott mir den Osten Deutschlands aufs Herz gelegt. Um diese Berufung zu prüfen, habe ich 2011 ein Praktikum in Sonneberg bei Günther Kreis gemacht. Im Rückblick war es vor allem eine sehr kreative Zeit, in der ich provisorisch ohne Dusche und Waschmaschine im Kinderhaus gewohnt habe. Es war auch eine Zeit, in der ich mich sehr wohl gefühlt habe und auftanken konnte zwischen Studium und Härten des Berufes. Auf verschlungenen Wegen kam ich nach dem Vikariat in Ulm dann in die mitteldeutsche Kirche. Nie hätte ich gedacht, dass ich einmal in Sonneberg landen würde. Doch aus der Ferne bekam ich mit, wie frustrierend die Suche nach einem Pfarrer hier war. Da ich auch nicht besonders glücklich auf meiner Stelle kam ich mit der war. Landeskirche ins Gespräch und tatsächlich auf offene Türen Richtung Sonneberg. Nun bin ich hier seit einem knappen halben Jahr Pfarrerin und überwältigt von ehrenamtlichem Engagement, von Begeisterung für Gott und von Menschen, die ehrlich miteinander umgehen.

Doch ich sehe auch voller Sorge, wie Menschen sich übernehmen, wie wir an rechtlichen und anderen Fragen überfordert sind. Was also tun? Eine Hängematte aufspannen!

- A Das bedeutet, dass wir Entscheidungen treffen mussten, Spendengelder auszugeben, um den Alltag zu meistern. Wer ein Kinderhaus betreibt, muss auch dafür sorgen, dass der Schnee geschippt wird. Wer Stellen schafft und Spenden verwaltet, muss dafür sorgen, dass die Gelder transparent und ordentlich verwaltet werden. Die letzten Jahre hat sich Monika Scharff gewissenhaft um letzteres gekümmert. Nun hat sie den Abschied aus ihren Diensten angekündigt. Wir sehen realistisch, dass wir hier keinen Ersatz für sie finden können und überlegen nun, diesen Posten zu entlasten durch eine externe Finanzverwaltung. Das wird Geld kosten, Spendengelder, die Ihr uns anvertraut. Meiner Meinung nach gut angelegte Spendengelder, denn sie ermöglichen, dass die, die ihre Zeit, Kraft und Liebe in den Verein stecken, dies weiterhin voller Motivation tun können.
- A Das bedeutet, dass wir nach Beratung suchen. Uns kam dabei ein Projekt unserer Landeskirche ganz recht, dass sich bemüht, Initiativen, die den eigentlichen landeskirchlichen Rahmen sprengen, zu unterstützen. Das Ganze nennt sich Erprobungsraum. Dort haben wir nun Beratung beantragt. Wer sich mehr informieren will, schaut hier: www.erprobungsraum-ekm.de
- A Neu bewusst wurde uns, dass wir an den CVJM Thüringen angeschlossen sind, als eine Einladung zur Delegiertenversammlung ins Haus flatterte. Auch hier versprechen wir uns Hilfe, gerade in rechtlichen Fragen. Außerdem bietet der CVJM gute Chancen, sich mit anderen zu vernetzen.
- Auch an anderer Stelle sind wir dabei, über unseren Tellerrand zu schauen. Die einzelnen Mitglieder der Gemeinde und des Vereins sind in unterschiedlichen Netzwerken von Gemeinden und Projekten unterwegs. So fuhr Anfang März eine Gruppe nach Chemnitz und besuchte New Generation um mit neuen Inspirationen zurück nach Sonneberg zu kommen.

Darüber hinaus planen wir nun schon :-----die Ferienlager für den Sommer. Noch haben wir nicht alle Mitarbeiter zusammen, die wir brauchen. Das Jungslager sucht vor allem noch jemanden Erfahrenes für die Küche.

Wie schon angedeutet, wollen und müssen wir die vorhandenen Objekte wieder in Schuss bringen. Die Toilettenanlage im Kinderhaus soll saniert werden, sobald wir genug Spendengelder zusammen haben. Es dient derzeit nicht nur für die Kinder des Wolkenrasens, sondern wird auch vom gemeindeeigenen Begegnungscafe mit Flüchtlingen genutzt. Die lang erträumte und in diesem Brief oft erwähnte Sanierung des Abenteuerlandes scheint weiterhin nicht realisierbar, aber das wäre ja nicht das Mal, dass wir scheinbar Unmögliches schaffen.

ACHTUNG an alle 12x84 Sparer!

Vielen Dank dass ihr dabei seid. Manche sparen still, manche machen es kenntlich. Vielleicht kann ein Vermerk auf dem Überweiser die Sache einfacher machen. Danke!

So, wofür sparen wir überhaupt?

Das Altgebäude im Abenteuerland ist nicht noch einmal sanierfähig. Dafür haben wir ja schon seit vielen Jahren eine Neubau-Baugenehmigung mit allen Gutachten für Brandschutz, Fluchtwegen usw. Das wollen wir endlich in die Tat umsetzen. Denn wir wollen weiterhin Ferienlager, Begegnungsstätte und Kinder- und Jugendeinrichtungen betreiben. Wir forschen ständig, was geht oder was dann wieder nicht geht. Auch sollte eine Wohnung integriert sein, um das Anwesen bewohnt zu machen. Dafür suchen wir Leute. Mit der Aktion 12x84 wollen wir einen ersten großen Schritt in diese Richtung tun.

Im Namen unseres besten Freundes Jesus lasst uns in die Hände spucken!

Udo Uschkurat

Kontakt:

Lebenswasser e.V. Bert-Brecht-Str. 29, 96515 Sonneberg

www.lebenswasser-sonneberg.de Mail: lebenswasser.e.v@online.de

Bankverbindung: Sparkasse Sonneberg IBAN: DE40840547220300917716

BIC: HELADEF1SON